

Garhammer investiert wieder im Modehaus

Erweiterung der Schuh- und Taschenwelt für Frauen ist ein Millionenprojekt – „Hoch emotionales Thema“

Von Christoph Seidl

Waldkirchen. Vor elf Jahren hat das Modehaus Garhammer mit dem Neubau unterhalb des Stammsitzes am Marktplatz die Verkaufsfläche von 6300 auf 9000 Quadratmeter um über 40 Prozent vergrößert. Seitdem investierte die Eigentümer-Familie Huber immer wieder in ihre Immobilie – das jüngste Projekt: die neue Schuh- und Taschenwelt für Frauen.

„Wir haben mit dem Umbau Anfang Januar begonnen und sind jetzt rechtzeitig zum Ostermarkt und Megashopping-Samstag fertig geworden“, sagt Geschäftsführer Johannes Huber. Die offizielle Eröffnung findet heute statt, zur Feier des Tages wird an der eigens aufgebauten Sektbar mit dem neuen „Johanns“-Winzersekt angestoßen.

Über eine Million Euro hat die Unternehmerfamilie in die Erweiterung der Abteilung von 500 auf 750 Quadratmeter investiert und damit den Raum gefüllt, den ein Untermieter nach seinem Auszug hinterlassen hatte.



Freuen sich auf die Eröffnung der neuen Schuh- und Taschenwelt im Modehaus Garhammer: die beiden Geschäftsführer Christoph und Johannes Huber (v.l.).

– Foto: Garhammer

Warum das Angebot gerade für Frauenschuhe und -taschen vergrößert wurde? „Sie sind hoch-emotionale Themen für Frauen, das sind Warengruppen, für die man bereit ist, weit zu fahren“, sagt Huber. Deshalb habe das Modehaus neue Marken ins Sortiment genommen und eine breitere Auswahl in beiden Segmenten geschaffen. Weil auch das benachbarte Blumencafé „super läuft“, erhielt es ebenfalls mehr Platz: 85 statt 50 Quadratmeter stehen für diese Nutzung zur Verfügung.

Die jüngste Erweiterung ist der nächste Schritt, um das Einkaufserlebnis im Modehaus noch einmal zu steigern: Das letzte größere Projekt war der Umbau der Jugend-Abteilung KAOS vor zwei Jahren, im vergangenen Sommer ließ die Geschäftsführung Trennwände in der Herren- und Damenabteilung herausnehmen, um mehr Tageslicht über die große Glasfassade zur Ringmauerstraße in die Räume gelangen zu lassen. Zudem wurden im Laufe des Jahres zahlreiche zusätzliche „Ruheinseln“ geschaffen, so dass das

Modehaus mittlerweile über 170 Sitzgelegenheiten außerhalb der Gastronomie verfügt. „Ich habe den Eindruck, dass viele Kunden noch länger im Haus bleiben, weil sie sich so wohlfühlen“, sagt Johannes Huber.

Anzeige

| | |
|--------------------|-----------------|
| KFZ-Saibold | |
| • KFZ-Reparatur | TÜV / DEKRA |
| • Reifenservice | Di: 08:00-10:00 |
| • Autoverglasungen | Mi: 08:00-10:00 |
| Tel. 08581-987202 | Do: 14:00-16:00 |
| kfz-saibold.de | Fr: 13:00-15:00 |

Bei der Baumaßnahme habe man wieder auf örtliche Firmen und regionale Partner gesetzt. „Es ist ein Bekenntnis zum Standort Waldkirchen und ein Statement der Zuversicht in einer Zeit, in der die Krisenstimmung bei manchen aus nachvollziehbaren Gründen zu dominieren scheint. Ich blicke positiv in die Zukunft.“ Das nächste Projekt zielt auf die Energieversorgung ab, die für das Modehaus regenerativ erfolgen soll. „Wir werden in Kürze unseren eigenen Solarpark in Betrieb nehmen.“